

## Termine der Katholischen Akademie Hamburg Juni 2020

Im Juni haben wir erste Online-Veranstaltungen für Sie im Programm! Das ist Neuland für uns. Wir würden Sie viel lieber persönlich von Angesicht zu Angesicht willkommen heißen, aber solange dies nicht möglich ist, wollen wir mit Ihnen auf diese Weise bei interessanten digitalen Veranstaltungen ins Gespräch kommen. Die Themen der beiden Veranstaltungen vor der Sommerpause, die schon lange geplant sind, haben durch die letzten Wochen an Aktualität und Brisanz gewonnen:

### Donnerstag, 18. Juni 2020, 19.00 Uhr **Familie und (Lebens-)Gemeinschaften** **Online Veranstaltung**

Was meinen wir, wenn wir von „Familie“ sprechen? Sind es die nächsten Verwandten oder die Menschen, mit denen wir einen Haushalt teilen? Seit wann wird die „Kernfamilie“ als eine ideale, erstrebenswerte Lebensform dargestellt? Und welche Formen von Lebensgemeinschaften bevorzugen verschiedene religiöse Traditionen? Drei Referent\*innen sprechen über „Familie und Lebensgemeinschaften“ in der Kunst und aus der Sicht ihrer unterschiedlichen Glaubenstraditionen.

**Ort:** Online Veranstaltung

**Gesprächspartnerinnen:** Fairouz Fauzia Awuor, Studentin der Anglistik und islamischer Theologie; Dr. Veronika Schlör, Studienleiterin Katholische Akademie Hamburg, N.N., Alevitische Gemeinde

**Moderation:** Marion Koch, M.A., Kunstvermittlerin, Hamburger Kunsthalle

**Kooperation:** Hamburger Kunsthalle; Akademie der Weltreligionen

**Anmeldung:** an [rittscher@kahn.de](mailto:rittscher@kahn.de) bis zum 17. Juni, Sie bekommen den Teilnahme-Link vor der Veranstaltung per Mail zugeschickt.

---

### Dienstag, 23. Juni 2020, 19.00 – 21.00 Uhr

#### **Trauern**

Live-Videokonferenz und Videovortrag

Jeder Mensch lernt im Laufe seines Lebens ein Gefühl von Trauer kennen – sei es beim Abschied von Hoffnungen, sei es in anderer Weise angesichts des Verlustes von nahestehenden Menschen. Die Ausstellung „Trauern. Von Verlust und Veränderung“ in der Kunsthalle Hamburg nehmen wir zum Anlass, über dieses Phänomen tiefer nachzudenken. In einem Videovortrag spricht der Philosoph und Theologe Jean-Pierre Wils, der vor kurzem „Das Nachleben der Toten“ veröffentlicht hat, über Tod und Trauer. In einer Videokonferenz werden der Kunsthistoriker Jochen Schröder und Jean-Pierre Wils über verschiedene Werke der Kunsthallen-Ausstellung ins Gespräch gehen.

**Beide Teile der ursprünglich für den 3. Juni geplanten Veranstaltung finden im Netz statt:**

#### Teil 1:

Videovortrag von Prof. Dr. Jean-Pierre Wils zum Thema „Trauern“.

Der Film ist **ab dem 4. Juni** abzurufen unter [Katholische Akademie Hamburg-Youtube](#)

## Teil 2:

Das Gespräch am **23. Juni von 19.00 – 20.30 Uhr** findet als **Videokonferenz** (live mit Publikumsbeteiligung) zwischen Dr. Jochen Schröder und Prof. Jean-Pierre Wils zu Werken der Kunsthallen-Ausstellung „Trauern“ statt.

**Ort:** Online-Veranstaltung

**Referenten:** Dr. Jochen Schröder, Kunsthistoriker, kunstforum matthäus Hamburg; Dr. Jean-Pierre Wils, Professor für „Kulturtheorie der Moral, im besonderen Hinblick auf die Religion“ an der Fakultät für Religionswissenschaft, Universität Nijmegen

**Kooperation:** kunstforum matthäus

**Anmeldung:** an [rittischer@kahn.de](mailto:rittischer@kahn.de) bis zum 22. Juni, Sie bekommen den Teilnahme-Link rechtzeitig an Ihre Mailadresse zugeschickt.

---

Zum Schluss noch der Hinweis, dass Milena Hajto, die derzeit ihr freiwilliges soziales Jahr Kultur (FSJ) bei uns in der Akademie absolviert, ihre erste eigene Veranstaltung in ein digitales Format umwandelt hat: „**Wo hört der Spaß auf**“ ist ihr FSJ Jahresprojekt, in dem es um persönliche und gesellschaftliche Grenzen des Humors geht.

Der Beitrag ist online unter <https://youtu.be/puu5IS5pbyE> abrufbar - und Milena in einem Video-Gespräch mit dem **Comedian Berhane Berhane** erlebbar. Schauen Sie gerne einmal rein!